

# Antrag selbst genutztes Wohneigentum

- alle Beträge in Euro -

**Bewilligungsbehörde**

**Datum der Antragstellung**

**Antragstellerin/Antragsteller**  
Name, Anschrift, Telefonnummer

**Eingangsstempel Gemeinde**

**Bevollmächtigte/Bevollmächtigter**  
Name, Anschrift, Telefonnummer

**Eingangsstempel Bewilligungsbehörde**

**Förderobjekt**

**Aktenzeichen Bewilligungsbehörde**

**Darlehensbeträge:**

Grundpauschale

Kinderbonus

Stadtbonus

Zusatzdarlehen  
Barrierefreiheit  
(nur Neubau, Ersterwerb, Neuschaffung eines Förderobjektes durch Aufstockung, Anbau)

**Baudarlehen insgesamt**

Starterdarlehen

Schwerbehindertendarlehen

**Förderobjekt:**

- Eigenheim
- selbstgenutzte Eigentumswohnung

**Förderart:**

- Neubau, Ersterwerb, Neuschaffung eines Förderobjektes durch Aufstockung, Anbau
- Neuschaffung eines Förderobjektes durch Änderung, Nutzungsänderung oder Ersterwerb eines solchen Objektes

**1. Angaben zum Förderobjekt****Angabe bei Eigenheimen:**Anzahl der Wohnungen  eine Wohnung  zwei WohnungenGesamtwohnfläche (m<sup>2</sup>) \_\_\_\_\_ (ggfs. einschließlich zweiter Wohnung)Gewerbefläche (m<sup>2</sup>) \_\_\_\_\_**Angabe bei Eigentumswohnungen**

Anzahl aller Wohnungen im Gebäude \_\_\_\_\_

 die Eigentumswohnung liegt nicht in einem Hochhaus**zusätzliche Angabe bei Eigenheimen und Eigentumswohnungen:**

Anzahl der Garagen \_\_\_\_\_

**2. Angaben zur geförderten Wohnung**Lage im Gebäude \_\_\_\_\_ Größe/m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ Anzahl \_\_\_\_\_

_____	_____	_____	_____	_____	_____
		Zimmer	WC	Küche	Bad/Dusche

Objekt wird barrierefrei erstellt  Ja  Nein**3. weitere Angaben zum Förderobjekt** Bauanzeige/Bauantrag am \_\_\_\_\_ Baugenehmigung ist nicht erforderlich (§ 67 BauO NRW) Baugenehmigung ist erforderlich wurde erteilt am \_\_\_\_\_ AZ \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ wurde beantragt am \_\_\_\_\_ AZ \_\_\_\_\_ bei \_\_\_\_\_Mit den Bauarbeiten wurde begonnen:  Nein  Ja, am \_\_\_\_\_

Für die Durchführung der geplanten Maßnahmen wird ein Zeitraum von \_\_\_\_\_ Monaten benötigt.

**4. Angaben zum Baugrundstück und Grundbuch****Eigentumsverhältnisse**

<input type="checkbox"/> Eigentum der Antragstellerin/ des Antragstellers	<input type="checkbox"/> noch nicht Eigentum der Antragstellerin/Antragsteller ein Kaufvertrag <input type="checkbox"/> ist abgeschlossen am _____ <input type="checkbox"/> wird abgeschlossen
--	--

**Eintragungen** Grundbuch  Erbbaugrundbuch

Amtsgericht \_\_\_\_\_ für \_\_\_\_\_ Gemarkung \_\_\_\_\_

Blatt \_\_\_\_\_ Flur \_\_\_\_\_ Flurstücke \_\_\_\_\_

Flurstücke \_\_\_\_\_

Das Erbbaurecht ist auf die Dauer von \_\_\_\_\_ Jahren bestellt

Grundstücksgröße \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>, davon überbaute Fläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

**5. Vermögensabfrage**

- Ich/wir und alle Haushaltsangehörigen besitzen über die im Antragsverfahren offenbarten Geldwerte und ggf. das bezahlte Baugrundstück hinaus kein weiteres Vermögen.
- Ich/wir oder einer der Haushaltsangehörigen besitzen über die im Antragsverfahren offenbarten Geldwerte und ggf. das bezahlte Baugrundstück hinaus folgende weitere Vermögenswerte:

**6. Zusatzerklärungen**

- Als **Bauherrin/Bauherr** erkläre ich, dass mit den Baumaßnahmen noch nicht begonnen wurde und ich ohne Zustimmung der Bewilligungsbehörde auch nicht vor Erteilung der Förderzusage beginnen werde.
- Als **Ersterwerberin/Ersterwerber** ist mir bekannt, dass ein bindender notarieller Kaufvertrag erst nach Erteilung der Förderzusage abgeschlossen werden darf (Rücktrittsrecht gemäß Nr. 5.5.3 WFB).

**7. Lastenberechnung****7.1 Aufstellung der Gesamtkosten**

1. Wert des Baugrundstücks		<input type="text"/>
2. Erwerbskosten		<input type="text"/>
3. Erschließungskosten		<input type="text"/>
4. Kaufpreis (Ersterwerb) <b>oder</b>		
Kosten des Gebäudes (Neubau)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<small>umbauter Raum in m<sup>3</sup></small>	<small>X Raummeterpreis</small>
		= <input type="text"/>
5. Besonders zu veranschlagende Bauausführung und Bauteile		<input type="text"/>
6. Wert vorhandener und wiederverwendeter Gebäudeteile		<input type="text"/>
7. Kosten der Außenanlagen		<input type="text"/>
8. Kosten der Architekten- und Ingenieurleistungen		<input type="text"/>
9. Kosten der Verwaltungsleistungen		<input type="text"/>
10. Kosten der Beschaffung der Dauerfinanzierungsmittel		<input type="text"/>
11. Kosten der Beschaffung und Verzinsung der Zwischenfinanzierung		<input type="text"/>
12. Sonstige Nebenkosten		<input type="text"/>
<b>Gesamtkosten</b>		<input type="text"/>

**7.2 Aufstellung der Finanzierungsmittel**

	Nennbetrag	Tilgung	Zinsen
1. Darlehen der _____ Zinsen _____ % Auszahlung _____ % Tilgung _____ %	_____	_____	_____
2. Darlehen der _____ Zinsen _____ % Auszahlung _____ % Tilgung _____ %	_____	_____	_____
3. Darlehen der _____ Zinsen _____ % Auszahlung _____ % Tilgung _____ %	_____	_____	_____
4. Darlehen der _____ Zinsen _____ % Auszahlung _____ % Tilgung _____ %	_____	_____	_____
5. Darlehen der NRW.BANK Zinsen 0,5% VKB 0,5% Auszahlung 99,6% Tilgung 1%	_____	_____	_____
6. Starterdarlehen der NRW.BANK Zinsen 0,5% VKB 0,5% Auszahlung 99,6% Tilgung 5%	_____	_____	_____
7. Sonstige Finanzierungsmittel Zinsen _____ % Auszahlung _____ % Tilgung _____ %	_____	_____	_____
8. Eigenleistung			
Bargeld, Guthaben _____			
Selbsthilfe, Sachleistungen _____			
Wert vorh. Gebäudeteile _____			
Wert Baugrundstück _____			
Summe Eigenleistung _____	_____		
<b>Summen</b>	_____	_____	_____

**7.3 Ermittlung der Belastung**

1. Zinsen und Tilgung		_____
2. Erbbauzinsen	+	_____
3. Bewirtschaftungskosten (jährlich)		
a) Verwaltungskosten (sofern tatsächlich zu zahlen)		
316,02 Euro x _____ Wohnung(en)	+	_____
b) Betriebskosten		
22,60 Euro x _____ m <sup>2</sup> Wohnfläche	+	_____
c) Instandhaltungskosten (Pauschalbetrag)		
8,16 Euro x _____ m <sup>2</sup> Wohnfläche/Nutzfläche	+	_____
78,15 Euro x _____ Stellplätze	+	_____
4. abzüglich Erträge für _____	-	_____
5. Belastung jährlich	=	_____
6. Belastung monatlich	=	_____

---

## 8. Angaben zum Haushalt

Der **Haushalt** besteht - wird bei Bezug bestehen - aus:

\_\_\_\_\_ Personen, darunter \_\_\_\_\_ Kinder (auch Pflegekinder) im Alter von Jahren \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ schwerbehinderte Personen (oder diesen gleichgestellte),  
Grad der Behinderung \_\_\_\_\_ %

**Nur für junge Ehepaare**, sowie eingetragenen Lebenspartnerschaften im Sinne des Gesetzes über die Eingetragene Lebenspartnerschaft, bei denen keiner der Ehegatten oder Lebenspartner das 40. Lebensjahr vollendet hat und der Antrag bis zum Ablauf des 5. Kalenderjahres nach dem Jahr der Eheschließung bzw. Eintragung der Lebenspartnerschaft gestellt wird:

Jahr der Eheschließung bzw. Eintragung der Lebenspartnerschaft \_\_\_\_\_

---

## 9. Doppelförderung/ungerechtfertigte Förderung

Antragsteller/Haushaltsangehörige sind/waren Eigentümerin/Eigentümer/Miteigentümerin/Miteigentümer eines Eigenheims oder einer Eigentumswohnung (nicht gemeint ist das Förderobjekt):

Nein  Ja

Für dieses Objekt wurden Fördermittel gewährt:

Nein  Ja: Betrag \_\_\_\_\_ Aktenzeichen \_\_\_\_\_ Bewilligungsstelle \_\_\_\_\_

---

## 10. Rechtsgrundlagen

Es ist bekannt, dass Antragstellung und Förderzusage auf der Grundlage folgender Rechts- und Verwaltungsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung erfolgen:

1. Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW)
  2. Wohnraumförderungsbestimmungen (WFB)
- 

## 11. Datenschutz

Ihre persönlichen und antragsbezogenen Daten werden auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW) i.V.m. § 12 des Datenschutzgesetzes NRW (DSG NRW) sowie § 26 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW (VwVfG NRW) erhoben. Danach sollen die Beteiligten an einem Verwaltungsverfahren, also auch Antragsteller und Beauftragte, bei der Ermittlung des Sachverhaltes mitwirken, insbesondere ihnen bekannte Tatsachen und Beweismittel angeben.

---

## 12. Verpflichtungserklärungen Antragstellerin/Antragsteller

Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns

1. die zu fördernde Maßnahme nach Maßgabe der hierfür geltenden Rechtsvorschriften und Verwaltungsbestimmungen sowie den Bedingungen und Auflagen der aufgrund dieses Antrags erteilten Förderzusage durchzuführen, insbesondere die bewilligten Mittel nur für die im Antrag genannte Maßnahme zu verwenden;
  2. das geförderte Eigenheim – die geförderte Eigentumswohnung – mit meinem Haushalt zu nutzen;
  3. bei nach den maßgeblichen Bestimmungen zulässiger Vermietung der Hauptwohnung im Eigenheim bzw. der eigengenutzten Eigentumswohnung keine höhere Einzelmiete zu erheben, als sie nach den vertraglichen Vereinbarungen zulässig ist;
-

---

**Verpflichtungserklärungen Antragstellerin/Antragsteller**

4. der Bewilligungsbehörde und der NRW.BANK zur Prüfung der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit auf Verlangen Nachweise über meine/unsere Einkommens- und Vermögensverhältnisse vorzulegen. Darüber hinaus gestatte ich, dass die in diesem Zusammenhang erforderlichen Auskünfte bei Kreditinstituten, Wirtschaftsauskunfteien, anderen Bewilligungsbehörden sowie meinem/ unserem Steuerberatungsbüro/Wirtschaftsprüfungsbüro o.ä. eingeholt werden. In die Auskunftserteilung durch diese Stellen willige ich/willigen wir ein. Ferner willige ich/willigen wir ein, dass die NRW.BANK über das Internet Einsicht in das elektronisch geführte Grundbuch nimmt;
5. die Bewilligungsbehörde zu informieren wenn sich während der Antragsbearbeitung meine/ unsere wirtschaftlichen Verhältnisse verschlechtern (z.B. Eintritt von Arbeitslosigkeit) oder das als Eigenleistung vorgesehene Bargeld und Guthaben für die Finanzierung des Förderobjektes nicht mehr verfügbar ist;
6. die Bewilligungsbehörde über Änderungen im Laufe des Baugenehmigungsverfahrens, Abweichungen von den der Bewilligung zugrunde liegenden Planungsunterlagen oder Änderungen während der Bauausführung zu informieren und entsprechende Nachweise vorzulegen. Dies gilt auch für Kostenänderungen und Änderungen der Gesamtfinanzierung.

Mir/uns ist bekannt, dass bei einer Einschränkung, Ablehnung oder Rücknahme der Zustimmung zur Auskunftserteilung sowie bei nicht fristgerechter Vorlage der erforderlichen Unterlagen die Gewährung der beantragten Mittel gefährdet sein kann.

Mir/uns ist bekannt, dass mein/ unsere Name/n, meine/ unsere Anschrift und der Standort des Bauvorhabens/ des Förderobjektes an die Unfallkasse NRW als Träger der gesetzlichen Unfallversicherung übermittelt werden (§ 14 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1a) Datenschutzgesetz NRW). Bei der Unfallkasse NRW sind kraft Gesetz alle Personen versichert, die bei der Schaffung geförderten Wohnraums entsprechend landesrechtlicher Regelungen im Rahmen der Selbsthilfe tätig sind.

---

**Antragsunterlagen**

Diesem Antrag, der in dreifacher Ausfertigung vorgelegt wird, sind beigefügt:

1. Bauzeichnung (im Maßstab 1:100 mit eingezeichneter Möbelstellung)
2. Berechnung der Wohnfläche und ggf. der gewerblich genutzten Flächen (nach WoFIV)
3. Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277 (1987)
4. Baubeschreibung gem. vorgeschriebenem Muster \*)
5. Lageplan (Bebauungsplan) nach den Vorschriften der Bauordnung NRW
6. Nachweise für die im Finanzierungsplan ausgewiesenen Finanzierungsmittel: unverbindliche Darlehenszusagen/Eigenkapitalnachweis/Nachweis der Selbsthilfe und Sachleistungen gem. vorgeschriebenem Muster \*)
7. Grundbuchblattabschrift nach neuestem Stand
8. Kaufvertrag bzw. Entwurf des Kaufvertrages
9. Einkommenserklärung(en) aller Haushaltsangehörigen mit eigenem Einkommen \*)
10. Selbstauskunft aller Haushaltsangehörigen mit eigenem Einkommen gem. vorgeschriebenem Muster \*)
11. Auf Anforderung der Bewilligungsbehörde:  
Bonitätsauskunft der Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung GmbH (SCHUFA)
12. Meldebescheinigung von allen Personen, die das Förderobjekt nach Fertigstellung beziehen sollen
13. Baugenehmigung oder Vorbescheid (gemäß § 71 BauO NRW)
14. Energiebedarfsberechnung einschließlich eines Energieausweises gemäß §§ 16 ff. EnEV 2009 mit formloser Bescheinigung des Ausstellers, dass bei plangerechter Bauausführung die Anforderungen der Nr. 1.7 Satz 1 oder 2 Anlage 1 WFB erfüllt werden
15. In Bergsenkungsgebieten Erklärung der Bergbaugesellschaft über die Notwendigkeit von baulichen Anpassungs- und Sicherungsmaßnahmen und ggf. die Kostenübernahme
16. Nachweis über die Schwerbehinderteneigenschaft
17. Bei Schwerbehindertendarlehen Beschreibung der Maßnahme und Kostenvoranschläge bzw. Kostenaufstellung

Zusätzliche Unterlagen werden auf Anforderung der Bewilligungsbehörde nachgereicht.

\*) Vordrucke erhalten Sie bei der Bewilligungsbehörde oder im Internet unter [www.nrwbank.de](http://www.nrwbank.de).

**Unterschriften**

Der Antrag muss von sämtlichen Grundstückseigentümerinnen/Grundstückseigentümern bzw. sonstigen Verfügungsberechtigten unterschrieben werden. Mit der Unterschrift wird ausdrücklich die auf Seite 1 zu "Antragstellerin/Antragsteller" ausgewiesene Person/Anschrift als Zustelladresse für Briefwechsel einschließlich Bescheiderteilung bestimmt. Ich versichere/Wir versichern, dass die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) nach bestem Wissen wahrheitsgemäß und vollständig sind. Mir/uns ist bekannt, dass falsche Angaben im Antrag und in den ergänzenden Unterlagen strafbar sein können.

**1**

_____		_____	_____	
Name, Vorname		Geburtsdatum	Beruf*)	
_____	_____	_____	_____	
Postleitzahl	Ort	Straße	Hausnr.	

\*) Zusatzinformationen zum Beruf (bitte ankreuzen)

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeiter/in       | <input type="checkbox"/> Angestellte/r                                    | <input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter |
| <input type="checkbox"/> Hausfrau/Hausmann | <input type="checkbox"/> Schüler/in, Student/in, in Ausbildung befindlich |  |
| <input type="checkbox"/> arbeitslos        | <input type="checkbox"/> ohne Beruf                                       |  |

 wirtschaftlich selbständig  
 Wirtschaftszweig \_\_\_\_\_

 freiberuflich selbständig  
 Wirtschaftszweig \_\_\_\_\_
\_\_\_\_\_  
Unterschrift**2**

_____		_____	_____	
Name, Vorname		Geburtsdatum	Beruf*)	
_____	_____	_____	_____	
Postleitzahl	Ort	Straße	Hausnr.	

\*) Zusatzinformationen zum Beruf (bitte ankreuzen)

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeiter/in       | <input type="checkbox"/> Angestellte/r                                    | <input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter |
| <input type="checkbox"/> Hausfrau/Hausmann | <input type="checkbox"/> Schüler/in, Student/in, in Ausbildung befindlich |  |
| <input type="checkbox"/> arbeitslos        | <input type="checkbox"/> ohne Beruf                                       |  |

 wirtschaftlich selbständig  
 Wirtschaftszweig \_\_\_\_\_

 freiberuflich selbständig  
 Wirtschaftszweig \_\_\_\_\_
\_\_\_\_\_  
Unterschrift**3**

_____		_____	_____	
Name, Vorname		Geburtsdatum	Beruf*)	
_____	_____	_____	_____	
Postleitzahl	Ort	Straße	Hausnr.	

\*) Zusatzinformationen zum Beruf (bitte ankreuzen)

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeiter/in       | <input type="checkbox"/> Angestellte/r                                    | <input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter |
| <input type="checkbox"/> Hausfrau/Hausmann | <input type="checkbox"/> Schüler/in, Student/in, in Ausbildung befindlich |  |
| <input type="checkbox"/> arbeitslos        | <input type="checkbox"/> ohne Beruf                                       |  |

 wirtschaftlich selbständig  
 Wirtschaftszweig \_\_\_\_\_

 freiberuflich selbständig  
 Wirtschaftszweig \_\_\_\_\_
\_\_\_\_\_  
Unterschrift